

## Antrag auf Genehmigung einer Leitungssupervision

Name: ..... Berufsbezeichnung: .....

Einsatzort/Dienststelle: .....

Anschrift privat: .....

Telefon privat: ..... Telefon dienstlich: .....

Email: .....

voraussichtliche Anzahl der Einheiten: ..... vorgesehener Zeitraum: .....

Name des Supervisors / der Supervisorin: .....

Supervisionsort: .....

**Supervisionsort ist in der Regel der Dienstort des Supervisors/der Supervisorin. Es werden keine Fahrtkosten erstattet!**

Dauer und Kosten einer Einheit:                      Minuten ..... € (inkl. MwSt)

Für die Zeit der Supervision wird Dienstbefreiung beantragt:                       ja                       nein

Die Kosten werden in voller Höhe von der Koordinationsstelle übernommen.  
Die Originalrechnung und der Auswertungsbogen\* sind innerhalb von 4 Wochen nach Abschluss der Supervision einzureichen.

Bankverbindung (BIC) .....

IBAN (für Rückzahlungen) .....

Ort, Datum .....

Unterschrift des Antragsstellers/der Antragsstellerin .....

### Wird von der Koordinationsstelle Supervision ausgefüllt

Dienstbefreiung wird gewährt                       ja                       nein

Der Antrag wird genehmigt                       ja                       nein                      und ..... Einheiten festgelegt.

Eine Verlängerung ist schriftlich zu beantragen!

Augsburg, den .....

.....  
Martin Knöferl, Leiter der Koordinationsstelle Supervision

\* Auswertungsbogen unter A-Z/Download/Supervision/Organisatorisches auf der Homepage der Diözese herunterladen oder bei der Koordinationsstelle anfordern.

## Bitte sorgfältig lesen!!

### Datenschutzerklärung zum Antrag auf Genehmigung und Bezuschussung einer Einzelsupervision

Mit Ihrem Antrag auf Einzelsupervision willigen Sie in die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung der Supervision ein. Nachfolgend erläutern wir, welche Daten wir von Ihnen zu welchen Zwecken verarbeiten und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

#### Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre umseitig aufgeführten personenbezogenen Daten nach § 6 Abs. 1 lit. b) des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG) auf Basis Ihrer Einwilligung bzw. nach § 6 Abs. 1 lit. c) KDG zur Vertragserfüllung lediglich im erforderlichen Umfang für:

- die Planung und Durchführung der Supervision / Vertragsdurchführung (insbesondere zur Kontaktaufnahme und zur Vor- und Nachbereitung von Terminen),
- Buchhaltung und Rechnungstellung.

Sie erklären sich durch Ihre verbindliche Anmeldung damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummern, E-Mail Adresse) an den/die Supervisor/-in weitergegeben werden. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Wir geben Ihre persönlichen Daten an Dritte nur weiter, wenn:

- Sie Ihre nach § 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) KDG ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Weitergabe nach § 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) KDG zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach § 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) KDG eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie
- dies gesetzlich zulässig und nach § 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) KDG für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

#### Dauer der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich bis zum Ende der jeweiligen Supervisionsmaßnahme. Für den Anmeldebogen und die Daten, die für Buchhaltungszwecke verarbeitet werden, beträgt die Löschfrist 10 Jahre. Nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden Ihre Daten für statistische Zwecke anonymisiert. Sollten Sie eine Löschung Ihrer Daten vor Ablauf der Supervisionsmaßnahme, z.B. bei Abbruch der Supervision, wünschen, werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen, soweit nicht rechtliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

#### Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben Recht auf Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten, Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten, Einschränkung der Verarbeitung auf Speicherung, Widerspruch gegen die Verarbeitung und Datenübertragbarkeit. Sie können Ihre Rechte jederzeit bei der verantwortlichen Stelle oder deren Datenschutzbeauftragten:

Bischöfliches Ordinariat Augsburg, Fachbereich Datenschutz, Fronhof 4, 86152 Augsburg, Tel.:  
0821/3166-8380, -8383, -8384, E-Mail: [datenschutz@bistum-augsburg.de](mailto:datenschutz@bistum-augsburg.de)

geltend machen

Die zuständige Aufsichtsbehörde für Beschwerden ist – der Diözesandatenschutzbeauftragte, Kapellenstraße 4, 80333 München, Tel.: 089/2137-1796, E-Mail: [jjoachimski@eomuc.de](mailto:jjoachimski@eomuc.de)